

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Dr. Wolfgang Reinhart CDU**

**und**

## **Antwort**

**des Ministeriums für Ländlichen Raum  
und Verbraucherschutz**

### **Tourismus im Main-Tauber-Kreis**

#### **Kleine Anfrage**

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie sind die aktuellen Entwicklungen im Tourismusbereich im Main-Tauber-Kreis und wie hat sich der Tourismusbereich seit dem Jahr 2008 entwickelt?
2. Wie hoch waren die Umsätze und Übernachtungszahlen in der Tourismusbranche im Main-Tauber-Kreis seit dem Jahr 2008?
3. Wie haben sich die Beschäftigtenzahlen der im Tourismus im Main-Tauber-Kreis beschäftigten Personen in den vergangenen Jahren seit 2010 entwickelt?
4. Wie hoch ist die Summe der zusätzlichen Investitionen seit der Senkung der Mehrwertsteuer in den Beherbergungsbetrieben im Main-Tauber-Kreis?
5. Wie schätzt sie den Fahrradtourismus für den Main-Tauber-Kreis und angrenzende Landkreise in Baden-Württemberg ein?
6. Welche Summen wurden für die Tourismusförderung seit dem Jahr 2008 im Main-Tauber-Kreis ausgegeben (aufgeteilt nach den einzelnen Förderprogrammen)?
7. Wie soll die zukünftige Förderung der Entwicklung der Tourismusbranche im Main-Tauber-Kreis aussehen?
8. Welche Zielgruppe wird durch den Tourismus im Main-Tauber-Kreis angesprochen?

25.03.2013

Dr. Reinhart CDU

Eingegangen: 25.03.2013 / Ausgegeben: 02.05.2013

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet  
abrufbar unter: [www.landtag-bw.de/Dokumente](http://www.landtag-bw.de/Dokumente)*

*Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.*

### Begründung

Die Tourismusbranche stellt seit jeher einen wichtigen Wirtschaftszweig für den Main-Tauber-Kreis dar. Insbesondere der Kurort Bad Mergentheim sowie der 5-Sterne-Radweg durch das Taubertal sind attraktive Ferenziele. Eine Förderung dieses wichtigen Geschäftsfelds im ländlichen Raum ist daher auch in Zukunft wichtig.

### Antwort

Mit Schreiben vom 17. April 2013 Nr. Z(64)-0141.5/217F beantwortet das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Kleine Anfrage wie folgt:

*Ich frage die Landesregierung:*

- 1. Wie sind die aktuellen Entwicklungen im Tourismusbereich im Main-Tauber-Kreis und wie hat sich der Tourismusbereich seit dem Jahr 2008 entwickelt?*
- 2. Wie hoch waren die Umsätze und Übernachtungszahlen in der Tourismusbranche im Main-Tauber-Kreis seit dem Jahr 2008?*

Zu 1. und 2.:

Die Entwicklung im Tourismus einschließlich der Übernachtungen im Main-Tauber-Kreis seit dem Jahr 2008 ist in der Tabelle in der *Anlage 1* dargestellt. Danach ist von 2008 bis 2011 die Zahl der geöffneten Betriebe um 7,6 Prozent zurückgegangen, während sich die Zahl der angebotenen Schlafgelegenheiten leicht um 0,5 Prozent erhöht hat. Da sich ab dem Jahr 2012 die statistische Erfassungsgrenze in der Beherbergungsstatistik von neun auf zehn Betten erhöht hat, dürften die Rückgänge der Kapazitäten von 2011 auf 2012 im Wesentlichen auf der geänderten statistischen Abschneidegrenze beruhen. Auf der Nachfrageseite sind von 2008 bis 2011 die Ankünfte um 0,6 Prozent und trotz der erhöhten statistischen Abschneidegrenze auch in 2012 gestiegen. Demgegenüber entwickelten sich die Übernachtungen von 2008 bis 2011 mit minus 0,4 Prozent leicht rückläufig.

Im selben Zeitraum sind die Ankünfte ausländischer Gäste um 10,7 Prozent gesunken, während sich die Übernachtungen ausländischer Gäste um rund 4 Prozent erhöhten. Die Aufenthaltsdauer der Gäste ist von 2008 bis 2011 relativ konstant bei 3,5 Tagen geblieben und 2012 wohl auch unter dem Einfluss der Statistikänderung auf 3,3 Tage zurückgesunken. Positiv entwickelte sich die Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten. Diese ist von 2008 bis 2011 von 31,2 auf 31,8 Prozent gestiegen und lag unter der neuen statistischen Erfassungsgrenze 2012 bei 32 Prozent.

Amtliche Statistiken zu den Umsätzen der „Tourismusbranche“ sind nicht vorhanden, da es sich bei dem Tourismus um keine eindeutig definierte und abgegrenzte Branche handelt. Vielmehr ist der Tourismus als wirtschaftlicher Querschnittsbereich gekennzeichnet, der sich aus einer Vielzahl von Leistungen unterschiedlicher Wirtschaftszweige zusammensetzt. Vor diesem Hintergrund wird auf die Umsätze in den Kernbranchen des Tourismus Beherbergung, Gastronomie und Reiseverkehrsgewerbe verwiesen. Die Umsätze im Main-Tauber-Kreis seit 2008 sind insoweit in der Tabelle in der *Anlage 2* dargestellt.

*3. Wie haben sich die Beschäftigtenzahlen der im Tourismus im Main-Tauber-Kreis beschäftigten Personen in den vergangenen Jahren seit 2010 entwickelt?*

Zu 3.:

Eine „Tourismusbranche“ im üblichen Sinn einer eindeutig definierten und abgegrenzten produktionsseitigen Klassifikation nach der amtlichen Statistik der Wirtschaftszweige gibt es nicht. Der Tourismus ist vielmehr ein Querschnittsbereich, der sich aus einer Vielzahl von Leistungen unterschiedlicher Wirtschaftszweige, in der Regel allerdings nur zu einem gewissen Teil ihrer Gesamtleistung, zusammensetzt.

Die erwünschten Daten zur Beschäftigung im Tourismus des Main-Tauber-Kreises liegen insofern nicht vor. Zur Darstellung der Beschäftigungssituation im Tourismus des Landkreises wird deshalb auf die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten für jeweils alle vier Stichtage ab dem Berichtsjahr 2010 in den Kernbereichen Gastgewerbe und Reiseverkehrsgewerbe zurückgegriffen (*Anlage 3*). Danach ist die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Gastgewerbe des Landkreises (Beherbergung und Gastronomie) vom 1. Quartal 2010 bis zum 3. Quartal 2012 Jahren um 9,4 Prozent und im Reiseverkehrsgewerbe um 36 Prozent gestiegen. Der Stichtag 31. Dezember 2012 ist derzeit noch nicht verfügbar. Die in der Tabelle in *Anlage 3* enthaltenen Beschäftigtenzahlen sind nicht mit den Daten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten aus dem Unternehmensregister (*Anlage 2*) vergleichbar, da bei beiden Statistiken unterschiedliche Wirtschaftszweigzuordnungen vorliegen können.

*4. Wie hoch ist die Summe der zusätzlichen Investitionen seit der Senkung der Mehrwertsteuer in den Beherbergungsbetrieben im Main-Tauber-Kreis?*

Zu 4.:

Amtliche Statistiken zur Summe der zusätzlichen Investitionen in Beherbergungsbetrieben im Main-Tauber-Kreis seit der Senkung der Mehrwertsteuer im Beherbergungsgewerbe bestehen nicht.

*5. Wie schätzt sie den Fahrradtourismus für den Main-Tauber-Kreis und angrenzende Landkreise in Baden-Württemberg ein?*

Zu 5.:

Der Fahrradtourismus ist für den Main-Tauber-Kreis und die Ferienregion „Liebliches Taubertal“ ein profilprägendes Angebotssegment. Rund 2.300 Kilometer an Radtourenvorschlägen, darunter als Top-Produkt der 5-Sterne-Radweg „Liebliches Taubertal – Der Klassiker“, werden beworben. Die Radtouristen reisen bundesweit sowie in zunehmendem Maße auch aus Holland und Österreich an.

Der Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e.V. geht davon aus, dass rund 20 Prozent der Übernachtungsgäste im Jahresmittel zum Radfahren in die landkreisübergreifende Ferienregion „Liebliches Taubertal“ kommen. Auch im angrenzenden Hohenlohekreis und Landkreis Schwäbisch Hall besitzt der Fahrradtourismus einen sehr hohen Stellenwert. Neben den regionalen Routen kommt insbesondere dem Kocher-Jagst-Redweg eine größere Bedeutung zu. Dieser erstreckt sich über vier Landkreise und soll noch in diesem Jahr mit 4-Sternen zertifiziert werden. Auch im Neckar-Odenwald-Kreis wird die Bedeutung des Fahrradtourismus als ein Schwerpunktthema der Touristikgemeinschaft Odenwald e.V. hoch eingeschätzt. Unter den Fernradwegen und thematischen Wegen im Landkreis finden sich auch der Main-Tauberfränkische Radachter und der Grünkern-Radweg, die auch durch den Main-Tauber-Kreis führen und deren Routenplanung zwischen den beiden Landkreisen abgestimmt wurde.

Insgesamt ist das Thema Radfahren nicht nur für die genannten Landkreise, sondern auch für weitere Regionen im Nördlichen Baden-Württemberg ein Schwerpunktthema. So hat sich beispielsweise, die Movelo-E-bike-Region ausgehend vom Landkreis Schwäbisch Hall in den Hohenlohekreis, den Main-Tauber-Kreis,

den Neckar-Odenwald-Kreis, die Region Kraichgau-Stromberg, den Landkreis Heilbronn und den Rems-Murr-Kreis ausgedehnt. Im Rahmen des kooperativen Zusammenschlusses der sieben Touristikgemeinschaften im Nördlichen Baden-Württemberg wird von sechs Touristikgemeinschaften unter der Marke „RadSüden“ für den Radtourismus im In- und Ausland geworben. Produkte des „RadSüdens“ sind die Radpanoramakarte mit allen Landesfernradwegen, weiteren Fernradwegen und einigen thematischen Radwegen der sechs Regionen. Ergänzt wird die Karte durch die Website [www.radsueden.de](http://www.radsueden.de) und eine Facebook-Seite. Weitere Projekte, wie z. B. gemeinsame Messeauftritte und Anzeigenwerbung sollen folgen.

*6. Welche Summen wurden für die Tourismusförderung seit dem Jahr 2008 im Main-Tauber-Kreis ausgegeben (aufgeteilt nach den einzelnen Förderprogrammen)?*

Zu 6.:

Im Rahmen des Tourismusinfrastrukturprogrammes, einschließlich des befristeten Sonderprogrammes „Sanfter Tourismus“ (2008 und 2009), konnten im Zeitraum 2008 bis 2013 im Main-Tauber-Kreis insgesamt fünf kommunale Tourismusinfrastrukturvorhaben mit Zuschüssen in Höhe von insgesamt 2.040.282 Euro gefördert werden. Diese Förderung löste Gesamtinvestitionen in Höhe von rd. 19,2 Mio. Euro aus. Die einzelnen geförderten Vorhaben in den beiden Förderprogrammen sind in der Tabelle in *Anlage 4* aufgelistet.

Im Rahmen der einzelbetrieblichen Förderung der L-Bank über zinsverbilligte Darlehen wurden von 2008 bis 2012 über die Programme „Tourismusfinanzierung“ und „Gründungs- und Wachstumsfinanzierung“ an private Betriebe des Tourismusgewerbes insgesamt 12 Darlehen mit einer Darlehenssumme von 1.995.500 Euro ausgereicht. Damit wurde ein Investitionsvolumen von 3.047.000 Euro unterstützt.

Im Rahmen von LEADER wurden im Zeitraum von 2008 bis 2012 insgesamt 12 Projekte mit direktem touristischen Bezug bei Zuwendungsempfängern im Main-Tauber-Kreis mit einem Zuschuss von insgesamt 1.223.193 Euro gefördert. Durch diese Projekte wurden Investitionen in Höhe von 3.846.566 Euro angestoßen. Da LEADER einen aktionsgruppenbezogenen Ansatz verfolgt und kreisübergreifend angelegt ist, können nur die Zuwendungsempfänger eindeutig dem Main-Tauber-Kreis zugeordnet werden.

Darüber hinaus wurden im Rahmen des ELR und über LEADER insgesamt 55 weitere Projekte mit einem Zuschuss in Höhe von 4.916.596 Euro gefördert, die neben den im ELR maßgeblichen Aspekten eine untergeordnete touristische Bedeutung aufweisen können. Durch diese Projekte wurden Investitionen in Höhe von 18.977.035 Euro angestoßen.

*7. Wie soll die zukünftige Förderung der Entwicklung der Tourismusbranche im Main-Tauber-Kreis aussehen?*

Zu 7.:

Die Landesregierung wird, wie schon bisher, die Entwicklung der Tourismusbranche im Main-Tauber-Kreis im Rahmen der ihr für die Unterstützung des Tourismus zur Verfügung stehenden, antragsabhängigen Förderinstrumente (vgl. Ziff. 6) auch zukünftig unterstützen. Daneben wird weiterhin das Tourismusmarketing des Tourismusverbands „Liebliches Taubertal“ e.V. über die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg im Rahmen der Marketingunterstützung für das Nördliche Baden-Württemberg finanziell gefördert.

*8. Welche Zielgruppe wird durch den Tourismus im Main-Tauber-Kreis angesprochen?*

Zu 8.:

Nach Angaben des Tourismusverbandes „Liebliches Taubertal“ e. V. orientieren sich die angesprochenen Zielgruppen an den Produktlinien des Tourismusverbandes und dem jeweiligen Gästezuspruch.

Hauptzielgruppe auf dem deutschen Markt und den beworbenen europäischen Nachbarländern sind für die Produktlinien „Radfahren, Wandern, Kultur, Kulinarik“ und „Aktiv“ und „Gesundheit“ Menschen ab 45 Jahren. Weitere Zielgruppen sind über die Produktlinien „Reiterurlaub“, „Wasserspaß an Main und Tauber“, „Camping“ sowie „Radfahren“ und „Wandern“ Familien und die Jugend. Der internationale Tourismus (Übersee, Japan und Europa) zielt neben dem Radtourismus vor allem auf Kulturinteressierte und Kulinarikfreunde ab.

Bonde

Minister für Ländlichen Raum  
und Verbraucherschutz

## ANLAGE 1

| Beherbergungsdaten des Main-Tauber-Kreises 2008 bis 2012 |                      |                                  |                    |                            |                          |                                  |  |                             |  |
|--|----------------------|----------------------------------|--------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------------|--|-----------------------------|--|
| Jahr   | geöffnete Betriebe*) | angebotene Schlafgelegenheiten*) | Ankünfte insgesamt | dar. ausländische Ankünfte | Übernachtungen insgesamt | dar. ausländische Übernachtungen | Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten | durchschn. Aufenthaltsdauer |  |
|  |                      |                                  | Anzahl             |                            |                          |                                  | %  | Tage                        |  |
| 2008   | 144                  | 9 141                            | 264 044            | 36 279                     | 920 589                  | 75 558                           | 31,2   | 3,5                         |  |
| 2009   | 147                  | 9 391                            | 262 479            | 36 963                     | 903 804                  | 76 047                           | 29,9   | 3,4                         |  |
| 2010   | 142                  | 9 559                            | 257 741            | 32 605                     | 889 318                  | 74 914                           | 29,4   | 3,5                         |  |
| 2011   | 133                  | 9 186                            | 265 758            | 32 392                     | 917 303                  | 78 548                           | 31,8   | 3,5                         |  |
| 2012   | 128                  | 8 814                            | 266 467            | 31 672                     | 892 514                  | 78 574                           | 32,0   | 3,3                         |  |
| * Betriebe/Schlafgelegenheiten = Stand Juli              |                      |                                  |                    |                            |                          |                                  |  |                             |  |
| neue Abschneidegrenze ab 2012                            |                      |                                  |                    |                            |                          |                                  |  |                             |  |
| Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg        |                      |                                  |                    |                            |                          |                                  |  |                             |  |

## ANLAGE 2

| Statistisches Landesamt Baden-Württemberg   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
|---|---------------------------------------|--------------------------------|---|------------------------------------|--|-----------------------------|---|-------|--|
| Unternehmen und Betriebe sowie deren Beschäftigte und Umsätze in Baden-Württemberg 2008 nach Wirtschaftsabteilungen   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| Stadt- und Landkreise/Regionen/Regierungsbezirke/Land   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| Kreis<br>Region<br>Regierungsbezirk<br>Land   | Wirtschaftsabteilung <sup>1)</sup>    | Alle Unternehmen <sup>2)</sup> |   |                                    |  | Alle Betriebe <sup>3)</sup> |   |       |  |
|   |                                       | Anzahl                         | SV-<br>Beschäftigte <sup>4)</sup><br>Anzahl | Umsatz <sup>5)</sup><br>1 000 Euro |  | Anzahl                      | SV-<br>Beschäftigte <sup>4)</sup><br>Anzahl |       |  |
| 128 Main-Tauber-Kreis   | 55 Beherbergung                       | 135                            | 419   | 29 722                             |  | 143                         |   | 480   |  |
| 128 Main-Tauber-Kreis   | 56 Gastronomie                        | 333                            | 1 402                                       | 162 286                            |  | 342                         |   | 1 166 |  |
| 128 Main-Tauber-Kreis   | 79.1 Reisebüros und Reiseveranstalter | 11                             | 16  | .                                  |  | 13                          |   | 26    |  |
| Statistisches Landesamt Baden-Württemberg   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| Unternehmen und Betriebe sowie deren Beschäftigte und Umsätze in Baden-Württemberg 2009 nach Wirtschaftsabteilungen   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| Stadt- und Landkreise/Regionen/Regierungsbezirke/Land   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| Kreis<br>Region<br>Regierungsbezirk<br>Land   | Wirtschaftsabteilung <sup>1)</sup>    | Alle Unternehmen <sup>2)</sup> |   |                                    |  | Alle Betriebe <sup>3)</sup> |   |       |  |
|   |                                       | Anzahl                         | SV-<br>Beschäftigte <sup>4)</sup><br>Anzahl | Umsatz <sup>5)</sup><br>1 000 Euro |  | Anzahl                      | SV-<br>Beschäftigte <sup>4)</sup><br>Anzahl |       |  |
| 128 Main-Tauber-Kreis   | 55 Beherbergung                       | 132                            | 428   | 27 814                             |  | 138                         |   | 487   |  |
| 128 Main-Tauber-Kreis   | 56 Gastronomie                        | 322                            | 1 396                                       | 158 676                            |  | 333                         |   | 1 193 |  |
| 128 Main-Tauber-Kreis   | 79.1 Reisebüros und Reiseveranstalter | 12                             | 13  | .                                  |  | 14                          |   | 27    |  |
| Statistisches Landesamt Baden-Württemberg   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| Unternehmen und Betriebe sowie deren Beschäftigte und Umsätze in Baden-Württemberg 2010 nach Wirtschaftsabteilungen   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| Stadt- und Landkreise/Regionen/Regierungsbezirke/Land   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| Kreis<br>Region<br>Regierungsbezirk<br>Land   | Wirtschaftsabteilung <sup>1)</sup>    | Alle Unternehmen <sup>2)</sup> |   |                                    |  | Alle Betriebe <sup>3)</sup> |   |       |  |
|   |                                       | Anzahl                         | SV-<br>Beschäftigte <sup>4)</sup><br>Anzahl | Umsatz <sup>5)</sup><br>1 000 Euro |  | Anzahl                      | SV-<br>Beschäftigte <sup>4)</sup><br>Anzahl |       |  |
| 128 Main-Tauber-Kreis   | 55 Beherbergung                       | 131                            | 453   | 30 027                             |  | 138                         |   | 514   |  |
| 128 Main-Tauber-Kreis   | 56 Gastronomie                        | 321                            | 1 361                                       | 118 730                            |  | 334                         |   | 1 153 |  |
| 128 Main-Tauber-Kreis   | 79.1 Reisebüros und Reiseveranstalter | 15                             | 29  | .                                  |  | 17                          |   | 35    |  |
| Quelle: Unternehmensregister, Stand 05/2012.  |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); die Abteilungen 05 bis 07 werden nicht nachgewiesen, da sie in Baden-Württemberg nicht besetzt sind. – 2) Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010. – 3) Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und/oder Umsatz im Berichtsjahr 2010. – 4) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2010. – 5) Steuerbarer Umsatz (Lieferungen und Leistungen, bei Organschaften Schätzwert) 2010. * Soweit Land Baden-Württemberg. |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2012  |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |
| Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.   |                                       |                                |   |                                    |  |                             |   |       |  |

## ANLAGE 3

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in ausgewählten Wirtschaftsbereichen**

| Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08) | Stichtag   | Insgesamt | darunter          |                  |  |
|---|------------|-----------|-------------------|------------------|--|
|   |            |           | Beherbergung (55) | Gastronomie (56) | Reisebüros und Reiseveranstalter (791) |
| Baden-Württemberg   | 31.03.2010 | 3.854.863 | 28.786            | 68.221           | 6.614                                  |
|   | 30.06.2010 | 3.887.750 | 30.061            | 71.795           | 6.536                                  |
|   | 30.09.2010 | 3.953.467 | 30.900            | 72.370           | 6.582                                  |
|   | 31.12.2010 | 3.939.207 | 29.344            | 69.518           | 6.520                                  |
|   | 31.03.2011 | 3.948.660 | 29.317            | 70.595           | 6.781                                  |
|   | 30.06.2011 | 3.983.847 | 30.866            | 74.066           | 6.801                                  |
|   | 30.09.2011 | 4.057.202 | 31.733            | 75.090           | 6.744                                  |
|   | 31.12.2011 | 4.048.437 | 30.534            | 72.628           | 6.656                                  |
|   | 31.03.2012 | 4.047.916 | 31.028            | 74.593           | 6.682                                  |
|   | 30.06.2012 | 4.071.668 | 32.343            | 78.228           | 6.709                                  |
|   | 30.09.2012 | 4.133.027 | 33.310            | 79.123           | 6.855                                  |
|   | 30.09.2012 | 4.133.027 | 33.310            | 79.123           | 6.855                                  |
| Main-Tauber-Kreis   | 31.03.2010 | 46.537    | 406               | 644              | 36                                     |
|   | 30.06.2010 | 47.105    | 442               | 669              | 38                                     |
|   | 30.09.2010 | 48.015    | 472               | 660              | 37                                     |
|   | 31.12.2010 | 47.558    | 432               | 609              | 40                                     |
|   | 31.03.2011 | 47.821    | 414               | 609              | 36                                     |
|   | 30.06.2011 | 48.266    | 461               | 644              | 39                                     |
|   | 30.09.2011 | 49.381    | 477               | 648              | 40                                     |
|   | 31.12.2011 | 49.108    | 446               | 610              | 45                                     |
|   | 31.03.2012 | 49.357    | 435               | 640              | 47                                     |
|   | 30.06.2012 | 49.701    | 436               | 683              | 49                                     |
|   | 30.09.2012 | 50.590    | 450               | 699              | 49                                     |
|   | 30.09.2012 | 50.590    | 450               | 699              | 49                                     |

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit, vorläufige Zahlen  
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg



## ANLAGE 4

| Förderungen von kommunalen Tourismusinfrastrukturvorhaben im Main-Tauber-Kreis seit 2008   |      |             |    |  |           |              |             |
|--|------|-------------|----|--|-----------|--------------|-------------|
|  |      |             |    |  |           |              |             |
| Förderungen des Tourismusinfrastrukturprogramms 2008 bis 2013 im Main-Tauber-Kreis   |      |             |    |  |           |              |             |
| KOMMUNE  | JAHR | KREIS       | RP | MASSNAHME  | PRÄDIKAT  | INVEST       | ZUSCHUSS    |
| Bad Mergentheim  | 2008 | Main-Tauber | S  | Modernisierung des Kursaals  | Heilbad   | 2.566.000 €  | 490.000 €   |
| Bad Mergentheim  | 2010 | Main-Tauber | S  | Modernisierung und Neugestaltung des Solymar-Badeparks                               | Heilbad   | 16.500.000 € | 1.500.000 € |
| Lauda-Königshofen  | 2011 | Main-Tauber | S  | Ausbau Landesradfernweg "Liebliches Taubertal" zwischen Oberhalbach und Unterhalbach |           | 82.265 €     | 12.340 €    |
| Summe  |      |             |    |  |           | 19.148.265 € | 2.002.340 € |
| Förderungen aus dem Sanften Tourismus 2008 und 2009 im Main-Tauber-Kreis   |      |             |    |  |           |              |             |
| KOMMUNE  | JAHR | KREIS       | RP | MASSNAHME  | PRÄDIKAT  | INVEST       | ZUSCHUSS    |
| Tauberbischofsheim / Main-Tauber-Kreis   | 2008 | Main-Tauber | S  | Beschilderung Panoramawanderweg Taubertal (Koop.-Projekt)                            | teilweise | 25.829 €     | 10.840 €    |
| Tauberbischofsheim / Main-Tauber-Kreis   | 2009 | Main-Tauber | S  | Beschilderung Radweg Liebliches Taubertal - Der Sportive (Koop.-Projekt)             | teilweise | 54.204 €     | 27.102 €    |
| Summe  |      |             |    |  |           | 80.033 €     | 37.942 €    |
|  |      |             |    |  |           |              |             |
| Gesamtsumme Main-Tauber-Kreis  |      |             |    |  |           | 19.228.298 € | 2.040.282 € |
|  |      |             |    |  |           |              |             |
| Hinweis: Im Rahmen des befristeten Sonderprogramms "Nachhaltige Tourismusinfrastruktur" (2009/2010) wurde kein Vorhaben im Main-Tauber-Kreis gefördert |      |             |    |  |           |              |             |